



Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz
Kaiser-Friedrich-Straße 5a | 55116 Mainz

Vorsitzender des
Ausschusses für Familie, Jugend,
Integration und Verbraucherschutz
Herr Jochen Hartloff, MdL
Landtag Rheinland-Pfalz
55116 Mainz



DIE MINISTERIN

Kaiser-Friedrich-Straße 5a
55116 Mainz
Postfach 31 70
55021 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2644
Ministerbuero@mffjiv.rlp.de
www.mffjiv.rlp.de

Mein Aktenzeichen Ihr Schreiben vom Ansprechpartner/-in / E-Mail
Neneh Braum
neneh.braum@mffjiv.rlp.de

Telefon / Fax
06131 16-5670

14. Juni 2019

**Sitzung des Ausschusses für Familie, Jugend, Integration und
Verbraucherschutz am 11.04.19**

**TOP 3 „Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen - Familien bei der Prävention
unterstützen“**

Antrag der Fraktion der AfD nach § 76 Abs. 2 GOLT

- Vorlage 17/4594 -

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Hartloff, *lieber Jochen,*

in der vorgenannten Sitzung des Ausschusses für Familie, Jugend, Integration und Verbraucherschutz hat Staatssekretärin Dr. Christiane Rohleder zugesagt, den Ausschussmitgliedern den Sprechvermerk zu TOP 3 zukommen zu lassen. Dieser Bitte komme ich gerne nach und sende Ihnen den beigefügten Sprechvermerk zu.

Mit freundlichen Grüßen

Anne Spiegel

Anlage



Anlage

Sitzung des Ausschusses für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz am 11.04.19

TOP 3 „Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen - Familien bei der Prävention unterstützen“

Antrag der Fraktion der AfD nach § 76 Abs. 2 GOLT

- Vorlage 17/4594 -

Sprechvermerk

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Förderung von Familien und die Verwirklichung familien- und kinderfreundlicher Lebensbedingungen ist ein zentrales Anliegen der Landesregierung. Familien sollen in Rheinland-Pfalz gut und gesund leben können. Hierfür muss Familienpolitik die Rahmenbedingungen schaffen.

Es kann viele unterschiedliche Ursachen dafür geben, dass eine Familie unter gesundheitlichen Problemen leidet. Das beeinflusst meist alle Familienmitglieder. Nicht nur bei der Behandlung von Erkrankungen, sondern auch bei der Prävention und Gesundheitsförderung ist es daher von großer Bedeutung, sowohl einzelne Familienmitglieder als auch die ganze Familie in den Blick zu nehmen.

Gesundheit hat für uns alle einen hohen Wert. Sie kann durch eine gesunde Ernährung entscheidend beeinflusst werden: Ungefähr ein Drittel der jährlichen Krankheitskosten im Gesundheitssystem wird durch ernährungsbedingte Krankheiten verursacht.

Familieninstitutionen – wie Häuser der Familie, Mehrgenerationenhäuser, Familienbildungsstätten, Familienzentren und Lokale Bündnisse für Familie – sind Anlaufstellen für die ganze Familie und tragen durch unterschiedliche Angebote zu



einer Förderung von Familiengesundheit bei: Dazu gehören Ernährungs- und Kochangebote (Kochtreffs, Mittagstische, etc.), Bewegungsangebote für Jung und Alt (Kurse zur gesunden Ernährung, Seniorengymnastik, Kinder-Yoga, Babymassage etc.) sowie Angebote, die zum Abbau von Stress und zum Erhalt der Gesundheit beitragen sollen (Entspannungskurse, Kindergruppen für Kinder und Jugendliche aus sucht- und psychisch belasteten Familien etc.). Familieninstitutionen in Rheinland-Pfalz tragen damit wesentlich zur Gesundheitsförderung und Gesundheitsprävention in Familien bei.

Wir haben in Rheinland-Pfalz über 100 Familieninstitutionen, die im Zusammenwirken mit vielfältigen Kooperationspartnern in der Kommune mittlerweile eine zentrale Anlaufstelle der kommunalen Infrastruktur für die frühe Unterstützung von Familien sowie die Begleitung von Familien in unterschiedlichen Lebensphasen und -lagen sind.